

Buchhaltung

In meiner Buchhaltung wurde die maximale Anzahl von 110.000 Buchungen erreicht und ich kann keinen weiteren Buchungen mehr speichern. Das Geschäftsjahr ist aber noch nicht zu Ende, was kann ich tun?

Problemstellung:

A) Es wurde seit mehreren Geschäftsjahren keine OP-Wartung durchgeführt und daher wurden auch bezahlte Posten in die aktuelle Buchhaltung als offene Posten "mitgeschleppt" und das Maximum von 110.000 Buchungen erreicht.#

B) Oder es wurden mehrere Geschäftsjahre gebucht, ohne ein jeweils neues Geschäftsjahr zu eröffnen. Alle Buchungen mehrerer Jahre sind in einer Datenbank.

empfohlene Vorgehensweise

=====

- 1) neue Buchhaltung mit einer neuen Kurzbezeichnung z.B. "NEU_18" anlegen und Konten etc übernehmen
- 2) fehlende Buchungen importieren oder buchen
- 3) Bericht UVA in alter Buchhaltung und UVA der neuen Buchhaltung erstellen, dann Kennzahlen manuell addieren und manuell in FinanzOnline melden
- 4) Buchhaltung in "NEU_18" weiterführen
- 5) Am Jahresende die Saldenlisten der beiden Buchhaltungen manuell addieren und manuelle Eröffnungsbuchen im neuen GJ eingeben
- 6) Dann lfd im neuen GJ die OP-Wartung durchführen

Für Problemstellung B)

- 5) In der alten Buchhaltung die OP-Wartung fertigstellen und ein neues Geschäftsjahr eröffnen
- 6) Die Salden bzw. OP aus "NEU_18" manuell in das neue Geschäftsjahr nachziehen.

Nachteile: automatische Mahnungen schwierig, UVA im aktuellen Monat manuell, keine Einzel-OP der Vorjahre im neuen Geschäftsjahr

Vorteile: keine aufwändige OP-Wartung der Vorjahre erforderlich A), rasches weiterarbeiten und UVA-Erstellung möglich

Eindeutige ID: #1056

Verfasser: Andreas

Letzte Änderung: 2019-03-06 11:18